

Beschlussantrag 15/2019 an den Rettungsdienstauschuss (RDA) Bayern

Sicherungssystem für gesunde Neugeborene/Säuglinge zum gemeinsamen Transport mit der Mutter in Rettungsmitteln

Beschlussvorschlag im Wortlaut:

Die AG 3 – *Ausrüstung, Bevorratung & Beschaffung* wird beauftragt, Empfehlungen bezüglich eines Sicherungssystems für gesunde Neugeborene/Säuglinge zum gemeinsamen Transport mit der Mutter in Rettungsmitteln zu erarbeiten.

Begründung:

Aktuell besteht keine Möglichkeit, ein gesundes Neugeborenes nach präklinischer Geburt gemeinsam und im direkten Kontakt mit der Mutter unter adäquater Sicherung zu transportieren. Dies stellt die verantwortlichen rettungsdienstlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelhaft vor große Herausforderungen, da entweder ein weiteres Rettungsmittel nachgefordert werden muss und Mutter und Kind somit getrennt werden oder aber der gemeinsame Transport unter Inkaufnahme großer, auch haftungsrechtlicher Risiken ohne adäquate Sicherung des Neugeborenen vorgenommen wird. Mit der regelhaften Vorhaltung eines geeigneten Sicherungssystems könnte dieses Problem zur allseitigen Zufriedenheit gelöst werden.

Sofern der Beschlussantrag einen Arbeitsauftrag beinhaltet:

Vorschlag, welche Ausschussmitglieder bei der Bearbeitung mitwirken sollten:

Ärztliche Leiter/Beauftragte Rettungsdienst	X
Arbeitsgemeinschaft der ZRF Bayern	O
Bayerische Krankenhausgesellschaft/Klinikpersonal	O
Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr	O



Durchführende im Rettungsdienst

- Bergrettung
- Landrettung
- Luftrettung
- Wasserrettung

Integrierte Leitstellen

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns

Sozialversicherungsträger

Vorschlag zur Angabe der Dringlichkeit/Priorität:

Priorität 1 (sehr dringend)

Priorität 2 (dringend)

Priorität 3 (aufschiebbar)

Ort, Datum

Augsburg, 1. März 2019

Antragsteller:

Dr. med. Axel-J. Parsch